



## Stammtisch in „Corona-Virus“ Zeiten

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der DPG Hannover,  
wir möchten Sie/Euch zu unserer Zoom-Veranstaltung  
am **Montag**, 04.01.2021, 19.00 Uhr-20.00 Uhr einladen.

Thema der Video-konferenz:

**"Polen und die EU: Von der Spur abgekommen"**

Referent: Herr Jan Opielka



Am 22. Oktober verschärfte das polnische Verfassungsgericht mit einem Urteil de facto das Abtreibungsrecht – es brachen Massenproteste aus. Als es vor diesem Hintergrund schien, dass die politische Situation in Polen, inmitten der außer Kontrolle geratenen Corona-Pandemie, kaum noch weiter eskalieren konnte, setzte die regierende PiS/Vereinte Rechte noch einen drauf: Sie sprach ein Veto gegen EU-Budget und Corona-Sonderfonds aus, weil dieser mit einem Rechtsstaatsmechanismus gekoppelt werden sollte. Zwar wurde dies nach einer Kompromisslösung wieder zurückgenommen – doch ein nachhaltiger Schaden dürfte bleiben, der sich langfristig zum Nachteil Polens entwickeln könnte.

Denn in Polen selbst ist eine Anti-EU-Rhetorik entfacht worden, die teils zu einem künftig womöglich kaum zu kontrollierenden Selbstläufer werden kann – Stichworte der EU-Skeptiker und EU-Gegner sind hier „Polen als Kolonie des Westens und Deutschlands“, „Brüssel als verkapptes Moskau der Zeit bis 1989“, „homo-liberale Westeliten versus polnische Traditionen“. Auf der anderen Seite kann aber gerade die Bekämpfung der Corona-Pandemie, bei der die EU als Institution eine fundamentale Rolle spielen kann, eine Gegentendenz entfalten, die die EU-kritische Regierung Polens schwächen könnte.

Vor diesem Hintergrund wird der Referent folgende Fragen erörtern:

- Wie werden sich die Beziehungen Polens zu Deutschland und EU in den kommenden Monaten entwickeln?
- Wird Polens Regierung der PiS/Vereinte Rechte bis zu den nächsten turnusmäßigen Parlamentswahlen im Jahr 2023 bestehen bleiben oder an den inneren Machtkämpfen scheitern?
- Welche kritischen Reformen und Entwicklungen stehen in Polen an – u.a. Übernahme eines Regionalzeitungs-Verlags durch einen staatlichen Konzern, Protestbewegung – und welche Auswirkungen werden sie haben?

Im Anschluss an den 30-minütigen Vortrag ist eine Diskussionsrunde mit Fragen und Kommentaren vorgesehen.

**Die Teilnahme ist kostenlos.**

**Bitte melden Sie sich an unter der E-Mail:** [dpghannover@dpghan.de](mailto:dpghannover@dpghan.de)

Dann bekommen Sie eine Einladung mit den Zugangsdaten sowie weitere technische Hinweise.

Wir möchten alle ermuntern, an den Videoveranstaltungen teilzunehmen. Es ist für alle möglich, die über mindestens ein Smartphone verfügen, und davon gehen wir aus. Diese Veranstaltungen sind in der aktuellen Situation die einzige Möglichkeit, interessante Vorträge zu hören und Kontakt zueinander zu pflegen. So können wir auch Referent(inn)en aus entfernten Orten einladen, was ohne die digitale Technik nicht möglich wäre.

Wir werden uns freuen, Sie bei unseren Videokonferenz begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Vorstand